

Chesa Salis Engadin Classic 2016
– Natur, Kultur und Gastronomie entdecken und geniessen
Sonntag 17. Juli – Freitag 22. Juli 2016



Einmalige Oldtimer-Kulturreise vom **Sonntag 17. Juli bis Freitag 22. Juli 2016** mit **Höhepunkten der Natur, Kultur und Gastronomie** – angeboten in Partnerschaft zwischen dem historischen **Hotel Chesa Salis in Bever (Engadin, Schweiz)** und den **Oldtimer-Kulturreisen Schweiz**.

Unser Hotel: Das beliebte Hotel „Chesa Salis“, Mitglied der Swiss Historic Hotels und Träger verschiedener Auszeichnungen, geführt von Jürg und Sibylla Degiacomi im ruhigen Dorf Bever im Oberengadin. Großer Komfort, familiäre Gastlichkeit, hochstehende Regionalküche und elegant-gemütliche historische Aufenthaltsräume. Verschiedene Zimmerkategorien zur Auswahl. Große Tiefgarage für unsere Oldtimer im Preis inbegriffen.

Wir nehmen bis zu **10 Oldtimer- oder Youngtimerfahrzeuge** von Teilnehmern in die Reisegruppe auf. So bleibt die Gruppe persönlich und mit den Fahrzeugen auch logistisch überblickbar.

Unser Programm mit Naturerlebnissen, Kultur, Gastronomie (Änderungen vorbehalten):

- **Erster Tag – Sonntag 17. Juli:** Individuelle Anreise und Zimmerbezug bis am Nachmittag. Ab 16 Uhr Vorstellen der Gruppenmitglieder und ausführliches Briefing der Reise mit Erläuterung des Roadbooks. Aperitif offeriert von der Familie Degiacomi. Gemeinsames Nachtessen mit Vier-Gang-Menu.
- **Zweiter Tag – Montag 18. Juli: „Im Nationalpark und im Val Müstair mit dem UNESCO-Weltkulturerbe“ (ca. 130 km):** Wir entdecken in unseren Oldtimern das Engadin, den Nationalpark und das Val Müstair. Von Bever führt die Fahrt ostwärts durchs Haupttal bis Zernez. Wir biegen ab in den Nationalpark und erreichen über den Ofenpass das Val Müstair. Dort lernen wir in einer geführten Besichtigung das Benediktinerinnenkloster Müstair, sein Museum und seine Kirche kennen (UNESCO-Weltkulturerbe). Auf der Rückfahrt können wir im Nationalpark einen Zwischenhalt für eine Wanderung auf dem Naturlehrpfad einlegen. Bevor wir wieder Bever erreichen, lohnt sich ein Halt im Engadiner Dorf Zuoz. Späterer Nachmittag und Abend im Hotel Chesa Salis. Gemeinsames Nachtessen.
- **Dritter Tag – Dienstag 19. Juli: „Durchs Bergell nach Chiavenna“ (ca. 115 km):** Fahrt von Bever durchs Oberengadin vorbei an St. Moritz nach Sils-Maria. Kurzer Dorfrundgang und

Spaziergang zum tiefblauen Silsersee. Weiter nach Maloja über den Malojapass hinunter ins Bergell mit einem kurzen Abstecher hinauf ins historische Dorf Soglio für einen individuellen Rundgang. Dann über die Schweizer Grenze in die italienische Stadt Chiavenna. Geführte Besichtigung der Altstadt und des ehemaligen Klosters San Lorenzo mit seinem Schatzmuseum. Zurück über die eindrücklichen Haarnadelkurven des Maloja ins Oberengadin. Erholung im grosszügigen Park des Hotels, gefolgt vom gemeinsamen Nachtessen.

- **Vierter Tag – Mittwoch 20. Juli: „Albula und Julier – faszinierende Passlandschaften und Bahngeschichte im Bündnerland“ (ca. 105 km):** Wir erreichen nach der faszinierenden Passstrasse des Albula das Bergdorf Bergün. Dieses lernen wir auf einer Führung kennen. Wir besuchen auch das Bahnmuseum der Rhätischen Bahn in Bergün – deren Bahnstrecken, Tunnel und Viadukte wurden zu einem weiteren UNESCO-Weltkulturerbe erklärt. In den Oldtimern geht's weiter hinunter nach Tiefencastel und von dort wieder hinauf durch Savognin auf dem gut ausgebauten Julierpass zurück nach St. Moritz. Viele Luxusgeschäfte und Hotelpaläste lohnen einen individuellen Besuch. Abends empfängt uns wieder die gemütliche Chesa Salis zum Nachtessen.
- **Fünfter Tag – Donnerstag 21. Juli: „Bernina – Poschiavo und Tirano“ (ca. 110 km):** Landschaftlich spektakuläre und fahrerisch reizvolle Fahrt durch Pontresina und über den Berninapass ins Puschlav. Der Hauptort des Tales, Poschiavo, enthält viele architektonische Schätze, die wir in einer geführten Besichtigung kennen lernen. Nur wenige Kilometer weiter können wir Veltliner Luft schnuppern und den italienischen Grenzort Tirano individuell besuchen. Dessen Palazzo Salis lohnt eine Besichtigung – er ist Zeuge der engen historischen Verbindung zwischen Graubünden und dem Veltlin. Auf der Rückfahrt über den Berninapass sehen wir die Landschaft von einer neuen Seite. Den letzten Abend geniessen wir wieder im Park und den historischen Stuben der Chesa Salis beim gemeinsamen Nachtessen.
- **Sechster Tag – Freitag 22. Juli:** Frühstückbuffet, Ausklingen und Heimreise oder individuelle Verlängerung des Aufenthalts.

Gesamte Fahrstrecke: ca. 450 km verteilt auf vier Fahrtage. Zudem individuelle Hin- und Rückreise.

Das Preisangebot ist sehr attraktiv! Pro Person fünf Übernachtungen, fünf hoch stehende Nachtessen, fünf reichhaltige Frühstücksbuffets, geführte kulturelle Besichtigungen / Führungen und Vorträge von lokalen Kennern, persönliche Reisebegleitung und eine umfangreiche Reisedokumentation. Getränke vor, während und nach dem Essen auf individuelle Rechnung. Einfache Mittagessen nach individueller Wahl an empfohlenen Orten unterwegs. Preise pro Person im Doppelzimmer. **Doppelzimmer „Comfort“ 1'490 CHF. Zuschläge** (für ganze Reise) für folgende andere Zimmerkategorien: Doppelzimmer „Veranda“ : 90 CHF; Doppelzimmer „Romantik“: 140 CHF; Einzelzimmer auf Anfrage.

Wir freuen uns über Ihr Interesse! **Anmeldung** über kontakt@oldtimer-kulturreisen.ch oder **Telefon +41 79 798 50 01**. Kostenloser Reiserücktritt bis 30 Tage vor Anreise. Ihre Fragen zur Reise oder Anliegen für die Hotelbuchung nimmt die Geschäftsführerin Karin Lundsgaard-Hansen gern entgegen. Weitere Informationen zu den Oldtimer-Kulturreisen: www.oldtimer-kulturreisen.ch.

Karin und Niklaus Lundsgaard-Hansen

Jürg und Sibylla Degiacomi